Landesjugendring Brandenburg

Der Landesjugendring Brandenburg e.V. ist die Arbeitsgemeinschaft der landesweit tätigen Jugendverbände und Stadt- und Kreisjugendringe in Brandenburg. Er vertritt die Interessen von Kindern und Jugendlichen gegenüber Politik und Öffentlichkeit und befasst sich mit Fragen der Jugendpolitik und demokratischen Bildung sowie der Lebenssituation junger Menschen in Brandenburg.

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt, spätestens jedoch zum 01.02.2027

Eine*n Referent*in „Vielfalt in der Jugendverbandsarbeit“

mit den Schwerpunkten Antidiskriminierung, queere Perspektiven, Geschlechtervielfalt und Vielfalt in der Migrationsgesellschaft.

mit einer wöchentlichen Arbeitszeit von bis zu 30 Stunden. Dienstsitz ist die Landeshauptstadt Potsdam.

Ziel der Stelle ist die fachliche Beratung, Begleitung und strategische Weiterentwicklung einer diversitätsorientierten sowie diversitätssensiblen Ausrichtung der Jugendverbandsarbeit. Die Stelle unterstützt Jugendverbände und zivilgesellschaftliche Akteur*innen dabei, strukturelle Zugangsbarrieren abzubauen, Vielfalt nachhaltig zu verankern und diskriminierungssensible Strukturen zu entwickeln. Gleichzeitig trägt sie zur jugendpolitischen Interessenvertretung des Landesjugendrings in diesem Themenfeld bei.

Wir bieten dir:

- ein vielseitiges und innovationsfreudiges Arbeitsfeld mit einem engagierten und qualifizierten Team
- die Möglichkeit der Mitgestaltung einer landesweit anerkannten und gut vernetzten Organisation
- eine angemessene Vergütung in Anlehnung an den Tarifvertrag der Länder (TVL) inkl. Jahressonderzahlung, 30 Tage Urlaub sowie die Möglichkeit zur betriebliche Altersvorsorge, regelmäßige Teamsupervision und Teamfortbildung

- eine flexible Arbeitszeitgestaltung mit der Möglichkeit für mobiles Arbeiten (anteilig)
- die Möglichkeit zur Fort- und Weiterbildung
- Barriereabbau am Arbeitsplatz: Wir möchten vieles möglich machen. Für Detailfragen sprechen Sie uns bitte an.

Zu deinen Aufgaben gehören:

- Fachliche Beratung und Begleitung von Jugendverbänden und zivilgesellschaftlichen Akteur*innen wie z.B. Vereine junger Menschen mit Migrationsgeschichte und Selbstvertretungen zu den genannten Themenfeldern
- Aufbau und Pflege von Netzwerken
- Strategische Weiterentwicklung des zugehörigen Themenbereiches „Perspektiven – Vielfalt in der Jugendverbandsarbeit“
- Erstellung von Informationsmaterialien zu den genannten Themen
- Erstellen von themenspezifischen Stellungnahmen und fachspezifischen Papieren und Publikationen
- Organisation und Durchführung von Projekten, Fachtagen, Workshops und Fortbildungsveranstaltungen für junge Menschen, Ehrenamtliche, Multiplikator*innen und Fachkräfte
- Vertretung des LJR in fachspezifischen Gremien und Kooperation und Netzwerkarbeit mit relevanten Partner*innen auf Landes- und Bundesebene sowie jugendpolitische Interessensvertretung

Wir wünschen uns von dir:

- Hochschulabschluss, z.B. in Sozial-, Kultur- oder Bildungswissenschaften, Politikwissenschaften, Diversity- oder Gender Studies oder in vergleichbaren Fachbereichen, alternativ gleichwertige Fähigkeiten und Erfahrungen durch langjährige einschlägige Berufserfahrungen
- Erfahrungen in der Arbeit mit jungen Menschen, in der Jugendverbandsarbeit und der außerschulischen Jugendbildung
- Fundierte Kenntnisse zu Diversität, Vielfalt und Antidiskriminierung
- Erfahrungen in der Beratung und Begleitung von Organisationen in Veränderungsprozessen
- Kenntnisse der Jugendverbandsarbeit und jugendpolitischer Strukturen, insbesondere in Brandenburg
- Erfahrungen in der Netzwerk- und Gremienarbeit

- Fähigkeit zur selbstständigen fachlichen Analyse, Konzeptentwicklung und Projektsteuerung inkl. Budgetverantwortung
- Führerschein Klasse B
- Bereitschaft zu Dienstreisen in Brandenburg sowie zur Arbeit an Wochenenden und am Abend

Auch wenn du nicht alle Voraussetzungen erfüllst, möchten wir dich zu einer Bewerbung ermutigen. Gern geben wir dir Raum, tätigkeitsbezogene Fähigkeiten im Rahmen der Beschäftigung zu erlernen.

Wir arbeiten gerne in einem vielfältigen Team und freuen uns über Bewerbungen von Menschen mit Behinderung, jeden Geschlechts, jeder sexuellen Orientierung, von Menschen mit (familiärer) Migrationsgeschichte sowie von BIPoC. Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Qualifikation bevorzugt.
Du wünschst dir mehr Details zum Stand der Barrierefreiheit in unserem Büro? Gerne kannst du uns anrufen oder anschreiben.

Deine aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen mit Nennung eines frühestmöglichen Arbeitsbeginns sende bitte ohne Foto per E-Mail als zusammenhängende pdf-Datei **bis zum 31.12.2026** an personal@ljr-brandenburg.de.

Die Bewerbungsgespräche werden fortlaufend durchgeführt.

Rückfragen beantwortet dir gern: Björn Schreiber | 0331 620 75 32 | bjoern.schreiber@ljr-brandenburg.de

Fahrtkosten und andere Aufwendungen für die Teilnahme am Bewerbungsverfahren können leider nicht erstattet werden.